

Protokoll Nr. 04/2021 der 4. Sitzung des 9. Studierendenparlaments

Datum und Uhrzeit: 10.11.2021 | 18:17 Uhr bis 00:07 Uhr

Ort: H21

Moderation: Sven Fauth

Protokoll: Tilman Buggle

Hinweis: Die Stimmenanzahl zu Beschlüssen sind im Format (Ja:Nein:Enthaltungen) angegeben.

Anwesenheitsliste

Direktmandate:

- Tilman Buggle
- Sven Fauth
- Noah Grützner
- Johannes Liessem (bis 20:50)
- Benjamin Langenbacher (online, bis 21:35 Uhr)
- Lev Bolotnikov (ab 18:25, bis 20 Uhr)
- Daniel Klinke (online, ab 18:54 bis 19:48 Uhr)
- Daniel Reibel (online, ab 19:10 bis 20:40 Uhr)

FSR:

- Mert Tosun (ja, online bis 21:27)
- Anna Greve-Kramer (Ja, online)
- Jana Tertel (Ja)
- Sara Regner (ab 18:50 Uhr, online bis 23:53)
- Nikita Kiselov (ab 20:00 Uhr)
- Jakob Wein (ab 18:35 uhr)

Senat:

- Nick Theilacker
- Ruben Dunkel (bis 23:53)

ProKo:

- Annika Schrumpf (bis 22:40 Uhr)

Entschuldigt:

- Hannah-Sophie Hay

Unentschuldigt:

- Mona Arnold

StEx

- Rudi Pietsch
- Julius Schürle (bis circa 19:20 Uhr und wieder ab 21:48 Uhr)
- Lena Fontanive (23:35 Uhr)
- Michael Säuberlich
- Julia Weresch
- Jakob Kuhnle

Gäste:

- Stefan Schorer (bis 19:25 Uhr)
- Steve-Mattes Herbers (online, bis 18:33 Uhr und in Präsenz ab 22:17 Uhr)
- Gesine Zimmer (ab 18:30 Uhr)
- Roald Schuh (ab 19:05 bis 19:45 Uhr und später wieder da)
- Julius Nowakowski (ab 19:05 bis 19:45 Uhr)
- Daniel Uhrmann (online, bis 21:25 Uhr)
- Niklas Ritter (online, bis 21:55 Uhr)
- Marie Lohbeck (ab 19:42 Uhr)
- Peter Stauffert (bis 19:44 Uhr)

Vorgeschlagene Tagesordnung (aus der Einladung):

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Küche West-Fachschaft (Mail vom 1.9. 15:43)
4. QSM-Vergabe

5. SL-Vergütung
6. Haushaltsplan (Mail von Jakob Kuhnle vom 6.11.)
7. Gremien Nachbesetzung (SL, AK QSM, Auswahlkommission für das Deutschlandstipendium, Hochschulsportausschuss, kiz-Ausschuss, Senat (beratend))
8. Protokollbestätigung (11. & 12. Sitzung des 8. StuPas)
9. FeBo (Daniel Reibel 26.10.; Julia Weresch 7.11.)
10. StEx-Bestätigung Julia Weresch
11. Untersuchung von Berichten über Vorfälle auf der FUESE-Party (Mail von Daniel Reibel vom 29.10.)
12. Berichte
13. Diskussion Verkehr
14. Sonstiges

Beschlossene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Studentisches Kleinprojekt Weihnachtsbaum
4. Küche West-Fachschaft (Mail vom 1.9. 15:43)
5. QSM-Vergabe
6. SL-Vergütung
7. Haushaltsplan (Mail von Jakob Kuhnle vom 6.11.)
8. Gremien Nachbesetzung (SL, AK QSM, Auswahlkommission für das Deutschlandstipendium, Hochschulsportausschuss, kiz-Ausschuss, Senat (beratend))
9. Protokollbestätigung (11. & 12. Sitzung des 8. StuPas, vgl. Anhang)
10. FeBo (Daniel Reibel 26.10.; Julia Weresch 7.11.)
11. StEx-Bestätigung Julia Weresch
12. TV-Stud
13. Berichte
14. Diskussion Verkehr
15. Untersuchung von Berichten über Vorfälle auf der FUESE-Party (Mail von Daniel Reibel vom 29.10.)
16. TOP-Antrag HSG-Finanzierung
17. Sonstiges

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

10 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend, das Studierendenparlament ist somit

beschlussfähig und die Sitzung wird von Sven Fauth um 18:17 Uhr eröffnet.

TOP 2: Beschluss der Tagesordnung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird von der Sitzungsleitung präsentiert. Da seit der Einladung noch einige Punkte dazukamen oder verschoben werden mussten, wird zudem eine angepasste Tagesordnung präsentiert, die in unveränderter Form vom StuPa angenommen wird. (11:0:0)

Zwischenruf: Persönliche Erklärung von Annika Schrumpf

"Seit der letzten StuPa-Sitzung haben die Menge und die Intensität der Beleidigungen, die in Mails von Daniel Reibel enthalten sind, in einem Maß zugenommen, das für mich nicht tolerabel ist. Ich akzeptiere nicht, von einem anderen Parlamentsmitglied beleidigt zu werden oder meine Aktivitäten verunglimpfen zu lassen. Die StEx und vor allem Julius müssen noch härtere Beleidigungen über sich ergehen lassen. Für diese kann ich nicht sprechen, aber ich persönlich kann und möchte unter solchen Bedingungen und einer so vergifteten Atmosphäre nicht arbeiten.

Ich bin qua Amt im StuPa und kann von meinem Mandat nicht zurücktreten und mich somit dem negativen Einfluss von Daniel Reibel nicht entziehen. Ich werde es keinem anderen Mitglied des Proko-Vorstands antun, die Mails von Daniel lesen zu müssen und deshalb den Sitz nicht an jemand anderen delegieren. Ich weiß nicht, was die Lösung für die Situation sein kann und konnte in der O-Satzung und der GO auf die Schnelle keine Lösung finden.

Ich möchte daher, dass meine Kritik an Daniel Reibels Verhalten ins Protokoll aufgenommen wird, da Schweigen gegenüber einem solchen Verhalten für mich keine Alternative ist. Ich gebe zudem zu Protokoll, dass ich Mails, die von Daniel Reibel an den Parlamentsverteiler gehen und sexualisierte Floskeln oder Beleidigungen enthalten, ignorieren und löschen werde."

Ab jetzt sind 12 stimmberechtigte Personen anwesend.

TOP 3: Studentisches Kleinprojekt: BECI-Weihnachtsbaum

Vorstellung

Vertreter:innen des BECI stellen den Antrag vor, der in Absprache mit dem Nachhaltigkeitsreferat entstanden ist. Es wird der lebende Baum des NH-Referates genutzt. Die beantragten Gelder sind für Verpflegung und Bewerbung gedacht. Beantragt sind 430,00 Euro. Der Kostenplan wird vorgestellt.

Diskussion

Auf Nachfrage wird über die geplanten Veranstaltungen berichtet. Es sind vier Veranstaltungen geplant. Tilman Buggle fragt, ob das Budget für Studentische Kleinprojekte der angemessene Topf hierfür ist. In der Vergangenheit wurde auch die Kostenstelle "Socialising" genutzt. Auf Nachfrage wird erklärt, dass die Veranstaltung in 2G geplant ist. Tilman Buggle regt an, 2G+ im Falle von kostenlosen Corona-Tests zu nutzen und bittet um eine Bewerbung der Events an der Uni West.

Beschluss

"Das Studierendenparlament befürwortet die Organisation des StuVe-Weihnachtsbaums und genehmigt 430,00 € zur Durchführung der Events aus der Kostenstelle "Socialising"."

(9:0:3) [ANGENOMMEN]

Ab jetzt sind 14 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 4: Küche Fachschaft West

Vorstellung

Jakob Wein stellt den Antrag vor. Beantragt sind 6.000,00 Euro. Die Küche der FS West wird nicht nur von Studierenden der FS West genutzt, weshalb StuVe-Gelder angefragt werden.

Diskussion

Auf Rückfrage erklärt Jakob Wein, dass die Rücklagen der Fachschaften an der Uni West durch die geplanten Investitionen nahezu restlos aufgebraucht werden. Es steht im Raum, die Bezuschussung auf 8.000,00 Euro zu erhöhen. Laut Julia Weresch wäre das aber nicht notwendig.

Beschluss

"Das Studierendenparlament beschließt die finanzielle Unterstützung der frei zugänglichen Küche im Aufenthaltsraum der West-Fachschaften in Höhe von 6.000,00 Euro."

(12:0:2) [ANGENOMMEN]

Ab jetzt sind 15 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 5: QSM-Vergabe

Vorstellung

Der Vorschlag des AK QSM zur Verwendung der Qualitätssicherungsmittel wird von Julius Schürle vorgestellt. Er geht die beantragten Punkte einzeln durch. Aufgrund des beschränkten Budgets müssen verschiedene Punkte gekürzt werden.

Diskussion

Annika Schrumpf fragt nach den unterschiedlichen Stundensätzen für HiWis. Begründet sind diese in den unterschiedlichen Qualifikationsgraden der Angestellten.

Beschluss

“Das Studierendenparlament beschließt die Verwendung der Qualitätssicherungsmittel für die Jahre 2022 und 2023 nach dem Vorschlag des AK QSM.”

(13:1:1) [ANGENOMMEN]

Nachbesetzung des AK QSM

Beschluss

“Das Studierendenparlament entsendet Stefan Schorer in den AK QSM.”

(15:0:1) [ANGENOMMEN]

TOP 6: Vergütung der Sitzungsleitung

Vorstellung

Lena Fontanive stellt ihre Vorstellungen für eine Vergütung der Sitzungsleitung vor. Es handelt sich nicht um eine Vergütung, sondern um eine Aufwandsentschädigung. Eine Frage ist, ob es pro Sitzung oder pro Monat abgerechnet wird.

Diskussion

Daniel Reibel führt an, dass eine Abwägung zwischen Aufwand und Ertrag getroffen werden muss.

Frage: Was kann gemacht werden, wenn Personen für die SL aufwandsentschädigt werden und dann ihre Aufgabe nicht erfüllen? Wenn es eine Aufwandsentschädigung ist, kann der Vertrag dafür auch aufgelöst werden, wenn die darin beschriebenen Aufgaben nicht erfüllt werden.

Wie ist eine Aufwandsentschädigung steuerrechtlich einzuordnen? Lena F. erklärt, dass es einen monatlichen Freibetrag von 250€ für aufwandsentschädigte Ehrenämter gibt. Wenn

also die Aufwandsentschädigung geringer als 250€ im Monat ausfällt, ist sie weder sozialversicherungs- noch steuerpflichtig.

Es wird die Höhe der Aufwandsentschädigung diskutiert. Es gibt die Vorschläge 30€ und 40€ je Monat und je Person.

Lena Fontanive fragt nach einer Anzahl an aufwandszuenterschädigen Personen, um die Personalkostenkalkulation für 2022 anzupassen. Sven antwortet, dass die Sitzungsleitung nach Geschäftsordnung aus 4 Personen bestehen soll. Da es aktuell aber kaum Interessenten gibt, sollte man mit 3 Personen rechnen.

Daniel Reibel merkt an, dass sein Angebot, in der Sitzungsleitung mitzuarbeiten, abgelehnt wurde.

Beschluss

“Das Studierendenparlament beschließt eine Aufwandsentschädigung für jedes Mitglied der Sitzungsleitung in Höhe von 40,00 Euro pro Monat pro Person für die Dauer der Legislaturperiode. Dieser Beschluss findet Anwendung ab dem 1. Dezember 2021.”
(15:1:1) [ANGENOMMEN]

Die Sitzung wird für 15 Minuten unterbrochen.

TOP 7: Haushaltsplan

Vorstellung

Jakob Kuhnle stellt den Haushaltsplan vor:

Er beginnt mit den 100-Kostenstellen (Personalausgaben). Er setzt mit den 200-Kostenstellen fort.

Aufgrund von technischen Problemen wird die Sitzung für 5 Minuten unterbrochen.

Nach der Unterbrechung kommt er zu den 300-Kostenstellen (Referate).

Sven Fauth spricht wegen diverser Beleidigungen im Chat eine Verwarnung gegen Daniel Reibel aus.

Anschließend geht Jakob kurz auf die 400- (Fachbereichsvertretungen) und 800-Kostenstellen ein. Abschließend stellt er die 900-Kostenstellen vor.

Diskussion

100er: Tilman Buggle schlägt vor, für den Wahlausschuss eine weitere Person zu

veranschlagen und entsprechend die Kostenstelle 100600 um 600,00 Euro zu erhöhen.

200er: Wahlausgaben müssen noch vom StuPa veranschlagt werden. Tilman Buggle schlägt vor, die Kostenstelle 200300 wieder auf 2.730,00 Euro festzusetzen, da sowohl eine Erhöhung der Kosten aufgrund einer höheren Wahlbeteiligung, als auch eine Verringerung aufgrund eines niedrigeren Briefwähler:innen-Anteils denkbar wären.

300er: Johannes Liessem fragt nach, warum der Haushaltsausschuss den veranschlagten Betrag mehr als verdoppelt hat. Daniel Reibel bittet um eine genauere Aufschlüsselung der Pläne der Referate und fordert, diese für die kommende Sitzung einzuladen.

Sven verbannt Daniel Reibel nach zweiter Ermahnung in Folge von erneuten Beleidigungen und unangemessener Sprache aus der Sitzung. (20:40 Uhr)

Es wird kurz gefragt, ob das Thema Konvektomat noch relevant ist. Michael Säuberlich erläutert kurz den aktuellen Stand: Es ist noch nicht klar, ob diese Anschaffung sinnvoll und nachhaltig ist. Darüber herrscht auch im Referat noch Uneinigkeit.

900er: Tilman stellt die Frage, ob die Kosten für das FCLR nicht durch das Referat für Weltoffenheit verplant werden können.

Lena Kunik merkt an, dass die Kosten für die Trikots für den Einsteinmarathon an die Größe des Logos gekoppelt werden soll. Julia ergänzt, dass die StEx diesen Wunsch gegenüber des Hochschulsports dazu schon geäußert wurden. Tilman Buggle regt an, die Verantwortlichkeiten in die nächste Sitzung einzuladen.

Nikita Kiselov fragt nach, wie sich der Posten "Socializing" zusammensetzt, da dort nur 2000€ der 5555€ genauer aufgeschlüsselt sind. Der Betrag wurde so gewählt, um Spielraum für weitere Socialising-Events zu haben.

Abschließend möchte Lena Fontanive noch folgendes zu den Personalkosten sagen: Die StEx hat sich überlegt, die Aufwandsentschädigung der StEx auf 450€ anzupassen, da diese seit 2014 gleichgeblieben ist. Die Kaufkraft ist aber aufgrund der Inflation gesunken. Außerdem wurde der Freibetrag für Aufwandsentschädigungen zum Jahre 2021 auf 250€ von bisher 200€ angehoben. Damit hätte Anpassung keine Auswirkung auf die sozialversicherungs- und steuerpflichtige Anteile im Vergleich zu 2020 (Freibetrag: 200€ Aufwandsentschädigung: 400€, ergo 200€ sozialversicherungs- und steuerpflichtig). Diesen Vorschlag wird zur nächsten Sitzung als TOP-Antrag eingebracht.

Sven fände es wünschenswert, wenn das an den TV-L gekoppelt werden könnte, vorausgesetzt dies lässt sich mit den Freibeträgen verbinden.

Beschluss

Kein Beschluss heute.

TOP 8: Nachbesetzung von Gremien

Deutschland-Stipendium

Beschluss

“Das Studierendenparlament wählt Rebecca Blum und Steve-Mattes Herbers in die Vergabekommission für das Deutschlandstipendium.”

(9:0:3) [ANGENOMMEN]

Hochschulsportausschuss

Wird vertagt.

kiz-Ausschuss

Wird vertagt.

Senat (beratend)

Rudi Pietsch kann es sich vorstellen. Es wird aber noch öffentlich ausgeschrieben.

Wird vertagt.

Anmerkung zu der Vertagung der Punkte Hochschulsportausschuss, kiz-Ausschuss und Senat (beratend): Die StEx hat wie auf der letzten Sitzung gefordert, eine Informationsemail verfasst aber noch nicht abgesendet, da noch eine paar Details angepasst werden müssen. Diese E-Mail wird jetzt zeitnah versendet, um dann in zwei Sitzungen am 08.12. diese Gremien zu besetzen bzw. Personen dafür vorzuschlagen.

Sitzungsleitung

Sven wäre auf Unterstützung angewiesen bei der Erledigung. Verschiedene Menschen bieten informelle Unterstützung an, in die Sitzungsleitung will aber niemand. Die StEx bringt als Idee ein, Simona für die organisatorische Hintergrundarbeit anzufragen.

Es wird angedacht, dass Tilman Buggle und Noah Grützner auch auf die SL-Mailingliste gesetzt werden, damit mehr als eine Person auf der Liste steht.

Beschluss

“Das Studierendenparlament wählt Sven Fauth in die Sitzungsleitung des 9. Studierendenparlaments.”

(7:0:5) [ANGENOMMEN]

TOP 9: Protokollgenehmigung

Vorstellung

Die Protokolle der 11. Sitzung des 8. Studierendenparlaments vom 12.07.2021 und der 12. Sitzung des 8. Studierendenparlaments vom 14.07.2021 waren der Einladungsmail angehängt.

Diskussion

Sven Fauth schlägt vor, das Protokoll der 11. Sitzung erst später zu beschließen, um einige kleinere Änderungen einzufügen.

Beschluss

“Das Studierendenparlament genehmigt das Protokoll der 12. Sitzung des 8. Studierendenparlaments vom 14.07.2021 und gibt sie zur Veröffentlichung frei.“

(5:0:6) [ANGENOMMEN]

Es sind jetzt 10 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 10: FeBo/FiVo

Vorstellung

Daniel Reibel hatte einen Antrag zu diesem Thema gestellt. **Es wird ein Geschäftsordnungsantrag auf Nichtbefassung mit diesem Antrag gestellt. Da keine Gegenrede erfolgt, ist dieser angenommen.**

Julia Weresch hatte ebenfalls einen Antrag zu diesem Thema gestellt. Sie stellt ihren Antrag vor. Es geht darum, ob der Film “Feuerzangenbowle” wieder gezeigt werden soll, trotz der geschichtlichen und lizenzrechtlichen Problematik. Die StEx spricht sich dafür aus.

Diskussion

Tilman Buggle spricht sich gegen die Vorführung aus, plädiert im Falle einer FeBo aber für einen Verzicht auf den Disclaimer, da dieser seiner Meinung nach nicht in einem passenden Rahmen dargeboten werden würde.

Noah fragt nach, wie die Umsetzung des Rahmenprogramms aussehen wird. Julia antwortet, dass das stark von der Entwicklung der Coronalage abhängt. Aktuell ist kein

Ausschank im Forum möglich. Michael wird dazu ein Gespräch mit der Arbeitssicherheit führen.

Marie Lohbeck betont den interessanten geschichtlichen Hintergrund, in dem der Film entstanden ist. Weiter führt sie aus, dass es auch kritische Stellen in dem Film gibt, an denen an anderen Uni bei der Vorstellung beispielsweise gebuht wird.

Lena hat folgende Idee: Es könnte eine Spendenbox aufgestellt werden, um Spenden für ein Projekt o.Ä., das inhaltlich gegen nationalsozialistisches Gedankengut arbeitet, zu sammeln, da die StuVe keine Spenden tätigen kann.

Es wird sich größtenteils für die FeBo ausgesprochen und es werden verschiedene Formen der Aufklärung zum Hintergrund des Filmes diskutiert.

Steve spricht sich für den Disclaimer aus, möchte ihn aber nicht Disclaimer nennen. Damit meint er es soll kein "Weiße Schrift auf schwarzem Hintergrund"-Format sein, sondern eher eine Plakatwand im Forum, da die Studierenden vor der Vorstellung auch noch nicht zu sehr betrunken sind.

Julius hält ein Plakat im Forum, eine Spendebox für antifaschistische Arbeit und kollektives Pfeifen oder Buhen an den kritischen Stellen für sinnvolle Ideen.

Gesine wirft ein, dass auch beim StuVe-Kino ein Disclaimer in der Werbung für das Event gezeigt werden kann.

Beschluss

"Das Studierendenparlament spricht sich für die Aufführung der Feuerzangenbowle aus und beauftragt die StEx, eine historische Einordnung des Films zu erarbeiten."
(7:0:3) [ANGENOMMEN]

Es sind jetzt 11 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 11: StEx-Bestätigung Julia Weresch

Vorstellung

Julia stellt ihren Rechenschaftsbericht vor.

Diskussion

Dankende Worte von Tilman, Jana und Annika. Annika regt an, dass die Angebote des Zawiws für Studierende geöffnet werden könnten. Ruben Dunkel lobt Julias Amtsführung.

Anschließend Personaldebatte.

Beschluss

“Das Studierendenparlament bestätigt Julia Weresch als Mitglied der Studierendenexekutive (Ressort Kultur & Bildung).“
(11:0:0) [ANGENOMMEN]

Es sind jetzt 10 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 12: TV-Stud

Vorstellung

Sven stellt den Antrag vor. Es geht um die Forderung, studentische Beschäftigte auch nach Tarifvertrag zu entlohnen.

Diskussion

Es wird über Hintergründe, Sinn und Zusammenhänge des Antrags diskutiert. Noah und Sven begründen auf Nachfrage den Antrag.

Beschluss

“Die StuVe der Uni Ulm unterstützt die Petition und Forderung nach einem Tarifvertrag für studentische Beschäftigte (TV Stud) und stellt 250,00 Euro für Informations- und Werbemaßnahmen für dieses Thema bereit.“
(9:0:1) [ANGENOMMEN]

Wiederaufnahme TOP 8: Neubesetzung Senat (beratend)

Beschluss

“Das Studierendenparlament wählt Rudi Pietsch als beratendes Mitglied in den Senat für den Zeitraum vom 10.11.2021 bis zum 03.12.2021.“
(10:0:0) [ANGENOMMEN]

TOP 13: Berichte aus den Gremien (vertagt)

Es wird auf die per Mail geschickten Informationen verwiesen.

FSR

StEx

Senat

ProKo

Es wird kurz über die Podiumsdiskussion zu Ethik in der Wissenschaft berichtet und auf die entsprechende Umfrage verwiesen.

Weitere Gremien

TOP 14: Diskussion Verkehr

Vorstellung

Michael Säuberlich stellt den TOP kurz vor. Es wird ein Treffen mit dem DING geben, bei dem über den ÖPNV in der Region sprechen.

Themen:

- Zukunft landesweite Tickets
- Campusregelung mit Studi-Ausweis
- ÖPNV-Verbindung zwischen den beiden Standorten
- Multimodale Angebote in Ulm/Neu-Ulm
- Informationsangebot

Es gab bereits Vorgespräche mit Herrn Kaiser vom Studierendenwerk. Für Studierende der Hochschule ist die Situation derzeit weniger befriedigend als für Studierende der Uni Ulm.

Diskussion

Jana wünscht sich mehr Freifahrtszeiten

Kritisiert den kontinuierlichen Preisanstieg des Semstertickets insbesondere wenn es ab einem bestimmten Zeitpunkt erhöht wird (z.B. Ticket im SS ab 1.05. teurer ergo kürzere Nutzungszeit und höherer Preis)

Idee: Subventionen für Studis knapp bei Kasse sind

Tilman hält von Subventionen nichts, da hier dem Bund in den Arsch getreten werden muss (poetisch formuliert).

Max hat Optionen durchgerechnet, das Semsterticket ist die teuerste.

Noah ergänzt, dass es auch keine Nachbusse gab.

Tilman betont, dass wir klar fordern sollen, dass eine mögliche Altersgrenze nicht zu tief angesetzt wird und dass das DING das 356€-Ticket anbieten soll.

Julius will es für alle Studis, da sonst irgendwann keine Semstertickets mehr verhandelt werden und die ü27 Studis untern Tisch fallen.

Beschluss

keinen

TOP 15: Untersuchung von Berichten über Vorfälle auf der FUESE-Party (Mail von Daniel Reibel vom 29.10.)

GO-Antrag: Antrag auf Nichtbefassung. Keine Gegenrede. Damit wird der TOP nicht weiter besprochen.

TOP 16: HSG Finanzierung

Vorstellung

Tilman hat einen Antrag zum Thema der HSG Finanzierung gestellt. Dieser wird kurz angerissen und Tilman bittet um Feedback und Input per Mail, bis zur nächsten Sitzung.

Beschluss

keinen

TOP 17: Sonstiges

Es gibt keine weiteren Punkte.

Sven Fauth beendet die Sitzung um 00:07.